

# KONTAKT

## alpha e.V. – Soziale Dienstleistungen

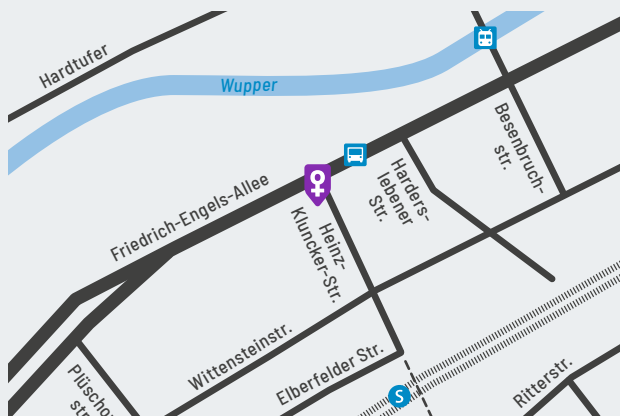
Heinz-Kluncker-Str. 4, 42285 Wuppertal

**TELEFON:** 0202 / 698 136 57 **FAX:** 0202 / 31 72 00 30

**E-MAIL:** [yourway@alphaev.de](mailto:yourway@alphaev.de)

**HALTESTELLEN:** **Bahn:** Wuppertal Unterbarmen **+ Bus:**

Völklinger Straße **+ Schwebbahn:** Völklinger Straße



## Diakonie Wuppertal – Soziale Teilhabe gGmbH

Natrather Str. 148, 42327 Wuppertal

**TELEFON:** 0202 / 241 36 42 **FAX:** 0202 / 267 91 75

**E-MAIL:** [yourway@diakonie-wuppertal.de](mailto:yourway@diakonie-wuppertal.de)

**HALTESTELLE:** **Bus:** Selfkantweg



## PROJEKTKOORDINATION

In Kooperation führen der alpha e.V. – Soziale Dienstleistungen und die Diakonie Wuppertal – Soziale Teilhabe gGmbH gemeinschaftlich das Projekt durch.

**alpha**<sup>e.v.</sup>

alpha e.V. – Soziale Dienstleistungen

Heinz-Kluncker-Str. 4

42285 Wuppertal

[www.alphaev.de](http://www.alphaev.de)



Diakonie Wuppertal  
Soziale Teilhabe

Diakonie Wuppertal – Soziale Teilhabe gGmbH

Natrather Str. 148

42327 Wuppertal

[www.sozialeteilhabe.de](http://www.sozialeteilhabe.de)

## KOOPERATIONSPARTNER



STADT WUPPERTAL / ZUWANDERUNG  
UND INTEGRATION



Kommunales  
Integrationszentrum  
Wuppertal



Jobcenter  
Wuppertal

## GEFÖRDERT DURCH

Das Projekt „Your Way! – Neue Wege für zugewanderte Frauen in Wuppertal“ ist ein Baustein der Landesinitiative „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“.

Es wird durch die Bezirksregierung Arnsberg, das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.



Bezirksregierung  
Arnsberg



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# NEUE WEGE FÜR ZUGEWANDERTE FRAUEN IN WUPPERTAL

Ein Projekt zur beruflichen Integration  
von zugewanderten Frauen

**Yur Way!**

# SAGEN WIR, WIE ES IST ...

Die Integrationsroute von geflüchteten Männern in Wuppertal ist **10 MAL HÖHER** als die von Frauen. Oder anders ausgedrückt: Die Angebote zur Integration erreichen zugewanderte Frauen einfach nicht. Sie sind nicht für alle Frauen zugänglich.

Welchen Weg wollen wir in Wuppertal gehen? Ganz einfach: **DEN WEG DIREKT ZU IHNEN**. Einen Weg, der uns dorthin führt, wo sich die Frauen aufhalten. In Wuppertaler Flüchtlingsberatungsstellen, in ihre Quartiere, in Sprachschulen und Moscheen. In Kindergärten, Grundschulen, auf Spielplätze, in Supermärkten, in der Innenstadt und, und, und.

Gleichzeitig verfolgen wir einen Weg, der vollkommen **INDIVIDUELL AUF JEDE FRAU ZUGESCHNITTEN** ist. Einen Weg, den alle entscheidenden Stellen in Wuppertal rechtskreisübergreifend miteinander ebnen. Der für alle zugewanderten Frauen offen steht – **UNABHÄNGIG VON IHREM AUFENTHALTSSTATUS**. Einen Weg, bei dem wir die wichtigen Bezugspersonen der Frauen mitnehmen. Einen Weg, bei dem die Frauen rausfinden, was alles möglich ist und was sie überhaupt wollen. Einen Weg mit vielen Stationen, der ihnen berufliche Orientierung bietet. Einen Weg, auf dem sie andere Frauen kennenlernen und sich austauschen können. Einen Weg, der nicht vorgegeben ist, sondern aktiv von ihnen mitgestaltet wird. Einen Weg in Ausbildung und Arbeit.

Kurzum gemeinsam gehen wir einen vollkommen neuen Weg – **DEN WEG DER FRAUEN**.

# WER KANN AM PROJEKT TEILNEHMEN?

Das Projekt richtet sich an alle **zugewanderten jungen Frauen zwischen 18-27 Jahre, die in Wuppertal leben – unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus** (geduldete und gestattete Personen, die von Regelleistungen ausgeschlossen sind, bzw. an anerkannte Personen im SGB II und EU-Bürgerinnen, die keinen oder nachrangigen SGBII-Zugang haben).

# WAS IST DAS PROJEKTZIEL?

Ziel der Maßnahme ist es, die bislang schwer zu erreichende Zielgruppe durch eine innovative mobile Ansprache und eine projektbezogene App über **Möglichkeiten der beruflichen Integration (Teilzeit-Ausbildung)** zu informieren, sie auf die Aufnahme einer Ausbildung vorzubereiten und zu begleiten.

# IST DAS PROJEKT FAMILIENFREUNDLICH GESTALTET?

Das Projekt unterstützt den Weg in Ausbildung durch ein **(wahl-)familienorientiertes Coaching**. Das Coaching begleitet und steuert den individuellen Veränderungs- und Integrationsprozess bis hin zur Vermittlung in (Teilzeit-)Ausbildung oder Arbeit. Offene Angebote mit **Kinderbetreuung** bieten an verschiedenen Orten Wuppertals Begegnung und vermitteln notwendiges Systemwissen.

# ALLES AUF EINEN BLICK:

- + **Aufsuchende Ansprache** mit dem Ziel der Aktivierung auf mehreren Ebenen
- + **Kostenlose Y♀ur Way! App**, die wichtige Informationen und Veranstaltungen zusammenfasst
- + **(Wahl-)familienorientiertes Coaching**
- + **Weitervermittlung** in passgenaue bereits bestehende Wuppertaler Angebote
- + **Verfügungsfonds** zur Finanzierung der Teilnahme an bisher nicht zugänglichen Angeboten
- + **Partizipativer Ansatz**
- + **Bedarfsbezogene** eigene Angebote
- + **Berufliche Orientierung** und Heranführung an den Arbeitsmarkt
- + Vorstellen von **Möglichkeiten** für Frauen im Erwerbs- und Privatleben
- + **Familienfreundliche Umsetzung**, um Unterbrechungen möglich zu machen
- + **Vielfältige Kooperationen**
- + **Freiwillige Teilnahme**

# Y♀ur Way! APP

Vielfältige Veranstaltungen zu verschiedenen Themen finden Sie in der **Y♀ur Way! App**. Laden Sie sich die App herunter und bleiben Sie auf dem Laufenden.

GOOGLE  
PLAY STORE



APPLE  
APP STORE



SCAN ME